



Burg Gräfenstein



Panoramablick Pfälzerwald

Von Burgen, Baumwipfeln und Bächen

In der Südwestpfalz findet sich eine kleine, feine Radelregion rund um den Naturpark Pfälzerwald – die sechs Routen bieten einen abwechslungsreichen Dreiklang aus unberührter Natur, malerischer Historie und reizvollen Städten.

Die reizvolle Landschaft im Städtedreieck von Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken beherbergt eines der schönsten Biosphärenreservate Deutschlands: Der Naturpark Pfälzerwald wurde als größtes zusammenhängendes Waldgebiet Deutschlands und wegen seiner beeindruckenden Bundsandsteinlandschaft von der UNESCO ausgezeichnet – zurecht, wie sich auf der Biosphärentour zeigt. Sie führt überwiegend auf Waldwegen durch den Naturpark, an bizarren Felsen vorbei, unter anderem zum Baumwipfelpfad am Biosphärenhaus bei Fischbach, der den Blick über die Baumkronen möglich macht. Herrliche Ausblicke bieten sich auch auf dem Hornbach-Fleckenstein-Radweg, der parallel zur „Grünen Grenze“ zu Frankreich über malerische Höhenzüge verläuft. Auf der Pfälzerwald-Tour präsentiert sich die abwechslungsreiche Landschaft besonders eindrucksvoll. Der Pfälzerwald wechselt sich ab mit sonnigen Höhen und dem kräftigen Rot imposanter Burgen. Neben der Naturlandschaft prägen auch romantische Bauwerke die Gegend – 13 Mühlengüter in idyllischen Bachtälern säumen

etwa die Strecke des Sickingener Mühlenradweges. Einige der pittoresken Gebäude beherbergen heute gastronomische Betriebe.

Die Städte runden schließlich das vielfältige Bild dieser kulturell reichen Region ab: Der Japanische Garten in Kaiserslautern verspricht ein besonderes Erlebnis. Zweibrücken, direkt an der Südwestpfalz-Tour, empfiehlt sich mit barockem Schloss und Rosengarten für einen Besuch. Auf dem Pirminius Radweg verbindet sich die Geschichte der Region mit der Neuzeit. Auf den Spuren des heiligen Pirminius verläuft der Weg vom Kloster Hornbach über weite Höhen nach Pirmasens mit seinem Dynamikum, einem Mitmach-Museum rund um das Thema Physik und Bewegung. Das rund 400 km lange Netz der sechs Themen-Routen und ihrer Verbindungswege bietet zahlreiche Möglichkeiten für Abkürzungen oder Kombinationen. In alle vier Himmelsrichtungen bestehen Anbindungen an weitere Radfernwege. Genussradler und sportlich Ambitionierte finden in der Südwestpfalz beste Voraussetzungen für erlebnisreiche Radtouren.

CHARAKTER

Zumeist autofreie und größtenteils asphaltierte Wege zwischen 35 und 75 Kilometern Länge. Der Anspruch reicht von familienfreundlich bis leicht fordernd, teils mit einigen stärkeren Anstiegen hinauf zu Höhenzügen mit Panoramablick.

LANDSCHAFT

Naturpark Pfälzerwald mit Seen und Bachtälern, bizarren Sandsteinfelsformationen sowie mit weitläufigen Wiesen- und Felderlandschaften.

SEHENSWERT

Pfälzerwald-Tour: Stiftskirche und Japanischer Garten in Kaiserslautern, Wallfahrtsort Maria Rosenberg in Waldfischbach-Burgalben, Brudersfelsen und Bärenhöhle in Rodalben, Burgruine Gräfenstein in Merzalben

Sickingener Mühlenradweg: Westrich-Museum in Ramstein-Miesenbach, Burgruine in Landstuhl, Mühlen bei Wallhalben, Steinenschloss bei Thaleischweiler-Fröschen

Pirminius-Radweg: Klosterbezirk in Hornbach, Schloss und Rosengarten in Zweibrücken, Dynamikum in Pirmasens, Westwallmuseum in Niedersimten, Teufelstisch in Hinterweidenthal, Deutsches Schuhmuseum Hauenstein

Südwestpfalz-Tour: Fasenerie in Zweibrücken, Rosengarten in Schmitshausen, Haus der Nachhaltigkeit in Johanniskreuz

Biosphärentour: Dahner Burgen und Felsen, Biosphärenhaus mit Baumwipfelpfad in Fischbach, Christuskirche in Rumbach

Hornbach-Fleckenstein-Radweg: Altschlösschen in Eppenbrunn, Barfußpfad in Ludwigswinkel, Wegelnburg und Eisenerzbergwerk in Nothweiler, Burgruine Fleckenstein in Lembach (F)

ROUTENPLANUNG

„Radwege in der Südwestpfalz“, Routendetails und Übersichtskarte, 1:120.000, Bezug s. „Weitere Infos“

BAHNANREISE

Hinterweidenthal, Kaiserslautern, Pirmasens, Schopp, Waldfischbach-Burgalben, Zweibrücken

ANGEBOTE

„Radeln zwischen Wald, Wiesen, Rhein und Fluss – Auf dem Queichtal-Radweg bei Wilgartswiesen“ 3 x ÜF im DZ, Kartenmaterial, Eintritt in drei Museen, Gutschein für Weinprobe pro Person ab 139 €

Fremdenverkehrsbüro Hauenstein
Schulstraße 4, 76846 Hauenstein
Tel. +49 6392 9151-19, Fax -60
www.hauenstein-pfalz.de
fremdenverkehrsbuero@hauenstein.rlp.de

WEITERE INFOS

Südwestpfalz Touristik e. V.
Unterer Sommerwaldweg 40-42, 66953 Pirmasens
Tel. +49 6331 809-126, Fax -202
www.suedwestpfalz-touristik.de
info@suedwestpfalz-touristik.de



Rosselmühle im Wallhalbtal